

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** 194 (1921)  
**Rubrik:** Gedenktafel für das Jahr 1919/1920

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Gedenktafel für das Jahr 1919/1920\*).

Juli 1919 bis Juni 1920.

**Juli.** 6. In Bern, 63j., Robert Hofer, Buchhalter-Kassier der eidg. Waffenfabrik. — 7. In Dübendorf auf dem Flugplatz, 28j., Oberleutnant Oskar Bider. Auf der Reise nach Bern im Zug Großrat Gottfried Trachsel, 68j. — 8. In Worb, 73j., Gottlieb Rüs, 30 Jahre lang Pfarrer in Worb. In Thun, 78<sup>1</sup>/<sub>2</sub>j., alt Waisenvater G. Rüssi, 50 Jahre lang im Amt. — 9. In Bern, 54j., Hans Albert Rooschütz, Direktor der Merkur A.-G. In Bern, 85j., Anna Rüffer, Lehrerin. — 12. In Kirchberg (Bern), 58<sup>1</sup>/<sub>2</sub>j., Just. Moser, Sekundarlehrer. — 16. In Bern, 75j., Fritz Moser, Fürsprecher, 50 Jahre lang im Amt. — 20. In Bern, 85j., alt Postverwalter Schmutz, später Lehrer in Sumiswald. — 21. In Lausanne, 57j., Bundesrichter Vincent Gottsfreh, seit 1906 im Amte. In Bern, 60j., Bankdirektor Lorenz Bohrer, infolge Übersfahrens durch ein Automobil. In Bern, 61j., Alfred Walther-Biedermann, Fabrikant. — 27. In Bern, 64j., Werner Hünerwadel, Profurist der Buchhandlung Francke. — 28. In Bruntrut, 68j., Joseph Stockmar, Präsident der Direktion des Kreises I der schweizerischen Bundesbahnen. — 29. In Bern, 72j., Prof. Dr. Paul von Grüniger.

\*) Schweizerchronik pro 1919/1920 siehe Seite 82 ff.

**August.** 4. In Lausanne, 81j., Prof. Dr. Eugène Secrétan. — 9. In Jena, 85j., der weltbekannte Naturforscher Ernst Haeckel. — 14. In Hilterfingen, 67j., Karl Frey-Mathys, über 40 Jahre lang Gymnasiallehrer in Bern. In Bern, 76j., Kavalleriemajor Theodor Hemmann aus Venzburg. In Steffisburg, 72j., Friedr. Simon, Stationsvorstand in Riesen. In Wynau, 81j., alt Lehrer Johann Rickli, Volksdichter. — 24. Zwischen Gwatt und Einigen ertrank beim Baden, 57j., Friedrich Fhg, Versicherungsagent in Thun, Infanteriemajor. — 28. In Großhöchstetten, 43j., Rudolf Käser, dortiger Sekundarlehrer.

**September.** 4. Oberst von Steiger-von Fellenberg, Gutsbesitzer in der Sonnhalde bei Oberhofen, 67j. — 7. In Seelisberg, 51j., alt Regierungsrat Andreas Hüser. — 11. In Freiburg, 52j., Schulinspektor Othmar Moser. — 13. In Bern, 52j., Karl Mischler, Beamter des Katasterbureaus. — 14. In Interlaken, 91<sup>1</sup>/<sub>2</sub>j., Gasdirektor Senger, ältester Bürger des Bödeli, 50 Jahre lang im Amt. In Bern, beim Baden in der offenen Aare, erlag Eugen Münch, Großrat, Stadtrat und Arbeitersekretär, einer Herzlähmung. — 16. In Bern, 75j., Ulrich Ammann, Sekundarlehrer, Präsident des Kirchgemeinderates der Pauluskirche. In Thun, 94j., Erzellenz Freiherr Daniel von Salis-Soglio. In Solothurn, 72j., alt Nationalrat Adrian v. Arx. In Viestal, 62j., Dr. A. Schuppli, Rektor der Bezirksschule.

**Oktober.** 5. In Nidau Johann Rufer, Sekundarlehrer, infolge eines Unfalles. — 10. In Uttigen Johann Tschannen, geb. 1868, gew. Wirt. In La Chaux-de-Fonds, 91j., Jules Jeanneret, Advokat, eines der ältesten Mitglieder des S. A. C. — 13. In Bern, 81j., Daniel Gurtner, Bibliothekar der eidg. Zentralbibliothek. — 14. In Bern, 62j., Wilhelm Aus der Au, Kaufmann. In Olten, 77j., Dr. Adolf Christen, Arzt. — 19. In Bern, 41j., Ingenieur Fritz Keller. — 25. In Bern, 75j., Beat Emanuel Niklaus v. Tscharner-de Vigneulle, 1878—1916 Stadtbuchhalter. In Bern, 57j., Eduard Martenet, Kanzleichef der Obertelegraphendirektion. In Lutry bei Lausanne, 65j., alt Bundespräsident Eugen Ruffh, Weltpostdirektor. — 30. In Basel, 47j., E. Oppikofser, Direktor des Elektrizitätswerkes Basel. In Großhöchstetten Friedr.



Eberhard, Sekundarlehrer. Adeline Patti, die weltberühmte Sängerin, 76j.\*

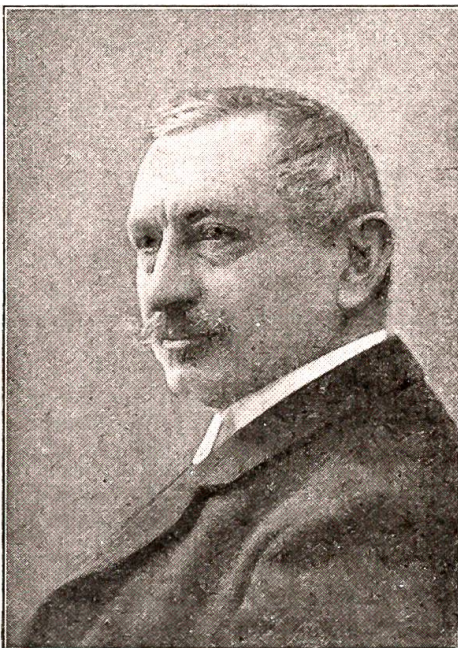
**November.** 4. In Bern, 80j., Karl Adolf Christ, 40 Jahre lang Hausvater im Greisenasyl. — 6. In Thun starb an den Folgen eines Schlaganfalls, 75j., Karl Seegers-Sarbach, Gastwirt und Privatier. — 9. Bundesrat Dr. Eduard Müller, 1895—1919. — 10. In Bern Milchhändler Christian Krenger, Präsident der Milchgenossenschaft von Bern und Umgebung. In Worb, 83j., R. Hofmann, Wirt des Gasthauses „Löwen“. — 13. In Bern, 68j., Kunstmaler und Porträtist Gustav Vollenweider. — 14. In Zürich, 86j., Dr. Konrad Escher-Ziegler, 1867 bis 1911 Mitglied des Kantonsrates. — 15. In Zürich Prof. Dr. Alfred Werner, Chemiker; erhielt 1913 den Nobelpreis für Chemie. — 18. In Langnau (Emmental), 94<sup>1/2</sup>j., Frau Anna Barbara Scheidegger-Grütter. — 20. In Bern Karl G. F. Vips, Lithographiebesitzer, geb. 1849, Mitbegründer des Kursaal Schänzli. — 25. In St. Gallen, 72j., Landammann und Ständerat Heinrich Scherrer. — 30. In Bern, 66j., Gottlieb Uttiger, Agent und Vorsteher des Bundes christlicher Jungfrauenvereine des Kantons Bern.

**Dezember.** 2. In Biel, 56j., Bezirksingenieur Arnold Zollihofer. — 4. In Wald (Zürich) Nationalrat Heß, 1893—1919 Mitglied des Rates. In Wangen a. d. Aare, 45j., Großrat Gottlieb Jost, Gemeindepräsident, Tierarzt. In Neuenburg Edmond Rütliberger-Demme, Präsident des schweizerischen Musikvereins. — 10. In Bern Johanna Friederike Schneider, Sekundarlehrerin, geb. 1836, langjähriges Mitglied des stadtbernischen Armenvereins. — 15. In Bern Otto Krebs, Teilhaber der Firma Demme & Krebs, geb. 1858. — 17. In Bern, 61j., Friedr. Merz, eidg. Forstinspektor, Major der Verwaltungstruppen. — 19. Im Fort de Savatan Oberstlieutenant Alfred Torricelli, geb. 1867, an den Folgen eines Eisenbahnunfalles. In Bütsberg, 63j.,

Egger, Wirt zum Kreuz, Viehhändler. In Bern Oberstlieutenant Arnold Trüb, Departementssekretär des eidg. Militärdepartements, geb. 1855 in Horgen. In Olten, 79j., Louis Giroud, Chef der Maschinenfabrik Giroud A.-G. — 31. In Bern, 42j., Robert Bürgi, Teilhaber der Schreibbücherfabrik Müller & Cie.

**Januar.** In Thalwil, 57j., Kantonsrat und alt Nationalrat Koller. In Zürich, 57j., Dr. H. Rölli, Professor des Versicherungswesens an der Hochschule. — 22. In Zürich Prof. Dr. Georg

Hermann Runge, seit 1897 Ordinarius der Anatomie an der Universität Zürich, geb. 1852. — 23. In Bern Joh. J. Siegrist, alt Vorsteher der Mädchenerziehungsanstalt im Steinhölzli. — 26. In Thun, 51j., Alexander Hangartner, Lehrer, 32 Jahre im Amt. In Wilderswil, 50j., Jakob Wügler, früher Wirt in Unspunnen. — 29. In Bern, 48j., Oberst Jules Beck, Instruktor der Kavallerie. In Luzern, 47j., Lüscha, Pfarrer an der protestantischen Kirche. In Niederönz, 66j., Jakob Schneeberger, alt Landwirt und Viehhändler. In Rüeggisberg Christian Pulver, Sigrift; er verunglückte beim Holzen im Wald. In Bern, 58j., Tabakfabrikant Karl Doppeliger, Opfer der Grippe. In Bern Jakob Zwald, Mitinhaber der Firma J. Zwalds Söhne,



Joseph Stöckmar.  
Präsident der Direktion  
des Kreises I der schweizerischen Bundesbahnen.  
† 28. Juli 1919.

Grippe. In Biel Ernst Herrmann, Zivilstandsbeamter, Grippe-Lungenentzündung. — 31. In Bern, 64j., Dr. jur. Reinhard v. Wattenwyl.

**Februar.** 2. In Bern Gottfried Maßhard-Aläfiger, ein Opfer der Grippe. — 8. In Bern Johann Hirsbrunner, Briefträger, Mitbegründer der Schweiz. Volksbank. In Trogen Hans Ulrich Rürsteiner, ehemaliger Soldat im Dienst des Königs von Neapel. In Niederbipp, 86j., Frau Elise Hügi, die älteste Bewohnerin des Dorfes. — 9. In Bern, 73j., Frau Mina Rüedi, Gründerin der Handelsschule Rüedi. — 10. In Bern, 52j., Dr. med. Hugo Hitz, Direktor der Irren-



anstalt Bellelay, Opfer der Grippe. In Dugg am Genfersee, 77j., Jean Paul Balloton, Professor der Theologie in Lausanne. In Zürich, 65j., Konrad Uhl, Besitzer des Hotel Bristol. — 12. In Zürich Prof. Dr. Adolf Frey, Literaturhistoriker und Dichter. In Langenthal, 89j., Johann Ulrich Geiser-Neuenberger, Landwirt. In Langenthal Dr. med. Geiser, Opfer der Grippe. In Bern Heinrich Wiesendanger von Burgdorf, Grippe. In Biel Professor Clottu, Zeichenlehrer am Technikum, Grippe. — 13. In Bern Stadtmisionar Martin Werner, Mitglied der evangelischen Gesellschaft. In Langenthal, 42j., Ad. Schneeberger, Opfer der Grippe. In Laufen (Berner Jura), 33j., Buchdrucker Franz Baumgartner, Herausgeber der „Nordschweiz“, der Grippe zum Opfer gefallen. In Adelboden, 75j., Peter Allig, alt Gemeinderat. In Bern, 38j., Albert Dänzer; der Verstorbene leitete die Elektrifikation der Gotthardbahn, Opfer der Grippe. — 20. In Bern, 31j., Notar Ulrich Franz Emanuel von Steiger, Opfer der Grippe. In Heimiswil, 30j., E. Krebs, Käser, Opfer der Grippe. In Langenthal, 54j., Jakob Scheuermann-Minder, Löwenwirt daselbst, Opfer der Grippe. In Burgdorf Ernst Wifler, Stadtpolizist, Gehirngrippe. In Lausanne, 82j., Ingenieur Oberst Charles Dapples, von 1882—1907 Professor an der Ingenieurschule. — 23. In Arbon, 70j., Adolf Saurer, Seniorchef der großen Automobil- und Maschinenfabrik. In Bern, 53j., Metzgermeister Gottfried Hostettler, Grippe. In Sursee, 65j., Großrat und Amtstatthalter Jules Beck, Rechtsanwalt. — 26. In Washington (Amerika), 82j., Oberst Edwin Frey; er war mit seinen Eltern 1849 nach Amerika ausgewandert. — 28. In Luzern, 60j., Joseph Düring, Ständerat und Regierungsrat. — 29. In Basel Nationalrat Firmin Odh von Genf. In Burgdorf J. Schwendimann, Besitzer des altrenommierten Gasthofes zum Bären. In Trub, 91<sup>1</sup>/<sub>2</sub>j., Abraham Fankhauser, Landwirt und Jäger.

**März.** 3. In Bern, 69j., Weinhändler Fritz Streit Hinnen. In Bern Kaufmann Robert Rusli, Opfer der Grippe. — 4. In Bern Nationalrat Dr. jur. Alexander Seiler, Besitzer des großen Hotel Bermatt. — 5. Im Weiler Ramsi bei Burgdorf starb im Alter von 38 Jahren der Landwirt F. R. Glauser an der Grippe;

wenige Stunden nachher seine Frau an Gehirngrippe; einige Tage später ebenfalls an der Grippe der Landwirt Christian Burkhalter; nun sind sämtliche Bauern in Ramsi an der Grippe gestorben. — 8. In Bern, 74j., Hans Bäschlin-Zublin, Präsident der evangelischen Gesellschaft. In Marberg, 53j., Oberförster Otto Cunier. — 9. In Zürich Frau Dr. Fanny Näs, 35 Jahre lang Vorsteherin der Zürcher Heilanstalt für rachitische und skrofulöse Kinder. — 10. In Buochs (Nidwalden) Louis Odermatt, Hotelier, Vizepräsident des Kantonsrates. — 13. In St. Gallen, erst 27j., Kunstmaler Sebastian Dsch, ein Opfer der Grippe. In Bern, 58j., Frau Witwe Schönbuecher, Wirtin zum Restaurant Bärengraben. — 15. In St. Gallen, 78j., Dr. Johannes Dierauer, berühmter Historiker, 1868—1907 Professor an der dortigen Kantonschule. — 19. In Bern, 77j., Jakob Eschirren, Schreinermeister, Mitbegründer des Berner Männerchors. Korporal Max Vieher erkrankte auf der Rückreise von Belgrad, als Begleiter eines Warenzuges, an der Grippe und starb 21j. In Grindelwald, 71j., Mathias Schild, Friedensrichter und Gemeindepräsident. In Baden (Aargau), 96j., Jules Wiedemeier, Sonderbundsveteran. In Männedorf, 71j., alt Dekan Pfarrer Gottlieb Schuster. In Basel Dr. med. hon. causa Fritz Vischer-Bachofen. — 26. In Bern, 68j., Gerold von Erlach, Kreisoberingenieur. In Basel, 69j., Hermann Biehly, früherer Bahnhofrestaurateur in Olten. In Zürich, 44j., Dr. Hermann Steiger, Augenarzt. — 28. In Burgdorf, 52j., Ernst Zumbstein, Chef der Firma Zumbstein & Cie. In Bern, 65j., Arthur Tärler, Handelsgärtner. In Unterägeri (Zug), 64j., alt Landammann Karl Joseph Merz. In Basel, 51j., Fritz Hoffmann-von der Mühll, Gründer der Fabrik Hoffmann, La Roche & Cie. — 31. In Leysin, 32j., Hektor Hodler, Sohn des berühmten Kunstmalers Ferd. Hodler, Präsident der Esperantovereinigung.

**April.** 2. In Thun, 58j., Ernst Friedrich Frank, Keramiker und Zeichnungslehrer. In Bern, 40j., Frau Marie Burri-Plattner, Hausmutter am Seminar Muristalben, ehemalige Lehrerin an der Neuen Mädchenschule, Opfer der Grippe. — 7. In Laufen, 64j., Dekan Konstantin Schmiedlin. — 11. Im Muhl Gwatt starb der



älteste Einwohner von Amfoldingen, Gottlieb Neuen-  
schwander, geb. 1829; mit 80 Jahren machte  
er noch eine Stockhornbesteigung. — 12. In  
Bern, 87j., Johann Michael Meher, Seniorchef  
der Schreibbücherfabrik J. M. Meher & Söhne. —  
13. In Büren a. d. Aare, 93j., Franz Ludwig  
Aberegg, alter Vorkämpfer der bernischen Fort-  
schrittspartei. — 14. In Bern Dr. med. Ernst  
Pfotenhauer, eidg. Beam-  
ter, geb. 1862. — 17. In  
Bern, 74j., Mathias Schön-  
wetter, seit 1877 Kontra-  
bassspieler im Stadtorche-  
ster. — 18. In Nadel-  
fingen Friedrich Martin  
Käz, Lehrer. In Pärth  
wurde der 68j. Knecht Gott-  
fried Jennh von einer wild-  
gewordenen Kuh zu Boden  
geworfen und zu Tode ge-  
treten. In Langnau, 61j.,  
Jakob Haudenschild, Lehrer  
und Bienenvater. In Hab-  
kern, 68j., G. Jordi, Pfr.,  
nach 25jähriger Amtstätig-  
keit. Dr. Heinrich Zeller,  
Staatsanwalt, 1874 bis  
1920, Opfer der Grippe.  
24. In Trubschachen, 78j.,  
Gottfr. Mauerhofer-Halbi-  
mann, Seniorchef der Käse-  
exportfirma J. G. Mauer-  
hofer & Söhne. In Winter-  
thur, 82j., Dr. Friedr. Im-  
hoof-Blumer, berühmter  
Numismatiker. — 25. In  
Zürich Oberst H. Wagner,  
Dir. des Elektrizitätswerkes.

Mai. 2. In Großhüschstetten, 75j., C. R.  
Bühlmann, Seniorchef der Firma Bühlmann &  
Cie. — 6. In Bern Fritz Gygar Schmid, Se-  
kretär der Oberzolldirektion. — 8. Beim Baden  
in Lausanne erkrankt Dr. phil. et med. Th.  
Christen, geb. 1873. In Wilbringen bei Kirchberg  
Gottfried Überhard, Landwirt. In Bern, 65j.,  
Artillerieoberstlieutenant Adolf Gugger, Inhaber  
und Redaktor des Auskunftsbureaus Confidentialia.  
— 9. In Bern, 63j., Fritz Käser, Buchdruckerei-

besitzer. In Mühleberg Pfarrer Karl Hännh, 52  
Jahre und 7 Monate alt. — 10. In Habkern  
Pfarrer Gottlieb Jordi, 40 Jahre in Habkern im  
Amt. In Bern, 57j., Schuhmachermeister Castor  
Bogler, Präsident des Schuhmachermeistervereins  
Bern. In Bern Karl Schneider, geb. 1876, Redaktor  
des „Schweizer Bauer“. — 15. In Bern, 60j.,  
Professor Dr. med. vet. Ernst Heß, langjähriges



Dr. Johannes Dierauer.

Berühmter Historiker.

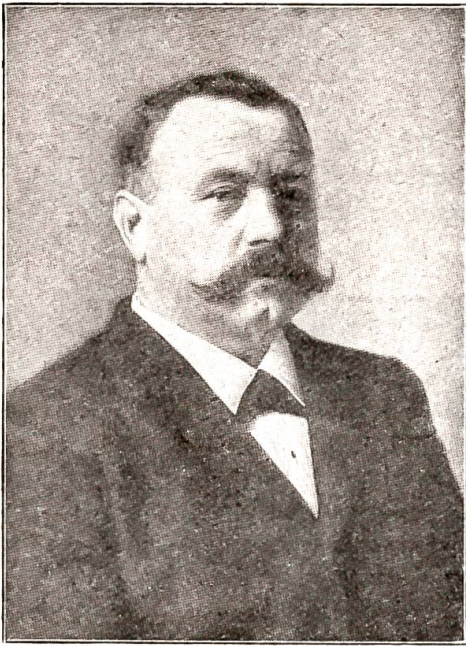
Professor an der Kantonschule in St. Gallen 1868—1907.

† 15. März 1920.

Mitglied des Berner Stadt-  
rates. — 16. In Bern  
Hans Eggenberger, Zim-  
mermeister, in Firma Gei-  
ger & Eggenberger. — 18.  
In Bern Oberstlieutenant  
Albert Großglauser, Notar  
in Schüpfen. — 22. In  
Lausanne, 59j., National-  
rat Cossy, Vertreter der  
Liberal-Konservativen im  
Nationalrat. — 23. In  
Bern Dr. phil. Rudolf  
Fischer, geb. 1869, Gym-  
nasiallehrer und Historiker.  
— 24. Ist der Flieger  
Laddeoli mit seinem Be-  
gleiter Giovanelli in der  
Nähe von Romanshorn in  
den Bodensee abgestürzt  
und ertrunken. — 25. In  
Thun Emil Müller-Gisiger,  
Mitglied der Finanzkom-  
mission und Gemeinderat.  
In Bern Th. Ammann,  
Betriebsdirektor der Gor-  
nergratbahn. In Solo-  
thurn, 53j., Pius Wieden-  
maier, Vertreter der Aktien-  
brauerei Solothurn. — 27.

In Basel, 57j., Geschichtsforscher Dr. Joh. Ber-  
noulli, von 1895 bis 1908 erster Vorsteher der  
Landesbibliothek in Bern. In Großhüschstetten,  
42<sup>1</sup>/<sub>2</sub>j., Dr. Hans Glot, Arzt. In Adelsboden  
Emil Gurtner-Jossi, Hotelier. In Basel, 65j.,  
Artillerieoberst Alfons Simonius, Präsident des  
Verwaltungsrates des Schweiz. Bankvereins.  
Infolge eines Unglücksfalles an der Aare erkrankt  
Hulda Zurbrugg, Zögling der Taubstummenan-  
stalt Wabern bei Bern; die Lehrerin, Frä. Mina





Professor Dr. med. vet. Ernst Heß.  
Mitglied des Berner Stadtrates.  
† 15. Mai 1920.

Zumbach, ertrank ebenfalls bei dem Versuche, das Kind zu retten. — 28. In Bern, 66j., Friedrich Marti, Seminarlehrer, an einem Herzschlag. — 29. In Burgdorf, 46j., Ingenieur Walter Flurh, Lehrer am kantonalen Technikum. — 30. Auf dem Gipfel des Kleinen Mythen wurde der 38j. Tourist Fisch aus Zürich vom Blitz erschlagen.

**Juni.** 1. In Niederwangen starb Gottfried Maibach, Lehrer, an den Folgen eines im Frühjahr erlittenen Eisenbahnunfalles. — 5. In Rüeggisberg Gemeinderat Karl Trachsel. — 12. In Bern, 55j., Oberst Ernst Ruchti, gew. Tierarzt und Polizeiinspektor. In Lugano Dr. Francesco Bassalli, alt Nationalrat. In Bern, 68j., Frau Lina Wäber-Lindt. — 15. In Murten Hauptmann Felber-Peter, gew. Materialoffizier der Fortifikation Murten. — 16. In Bevel Emil Louis Roussy, Präsident des Verwaltungsrats der Nestlé & Anglo-Swiss Milk Co. — 18. In Bern, 69 $\frac{1}{2}$ j., Tapezierermeister Samuel Ghisli. — 19. In Bern Alfred Melly, gew. Generalsekretär des internationalen Verlegerbureaus. In Bern, 82j., Alfred Rothenbach-Mühlemann, der erste Direktor der städtischen Straßenbahnen. — 19. In Bern,

81j., A. Looser-Bösch, gew. Vorsteher des Instituts „Grünau“. In Bern Aug. Ferd. Schweizer, gew. Offizial des Burgerrates. In Bern, 36j., Zahnarzt Friedr. Troxler, Hauptmann im Füsilierbataillon 45. — 22. In Bern, 68j., Charles Kügelschwab, gew. Lehrer am städtischen Gymnasium. — 23. In Bern, 70j., Oberstlieutenant Alphons von Wattenwyl, gew. Instruktionsoffizier der Infanterie. — 24. In Balsthal, 82j., Bankier und alt Kantonsrat Albert Jäggi.

### Der ist nicht einfältig.

Ein reicher Herr hatte eben ein kostbares, ganz vortreffliches Fernglas erhalten. In der Freude darüber sagt er zu seinem Bedienten, um ihn zu necken: Guck einmal hinein! Dort unten am Leberberg sitzt eine Fliege auf einem Stein. Der Knecht guckt und sagt kein Wort. Nun, fragt der Herr — siehst du? Ja, antwortet der Knecht ganz trocken: die Fliege sehe ich recht gut, aber den Berg nicht!

### Wer löst mir diesen Knopf auf?

Eine Witwe von etlich und vierzig Jahren heiratet einen jungen Mann und wird Mutter eines Sohnes. Am gleichen Tage heiratete die Tochter dieser Frau aus erster Ehe den Vater des jungen Mannes, der nun ihr Stiefvater war. Die Witwe ist also, vermöge ihrer Verwandtschaft, die Großmutter ihres Mannes und Urgroßmutter ihres eigenen Sohnes. Da aber der Sohn einer Urgroßmutter notwendigerweise der Großvater oder Großonkel ihrer Nachkömmlinge ist, so fragt sich, ist dieses Kind nicht sein eigener Großvater?

### O du liebe Einfalt!

In einem Prozeß wurden mehrere Zeugen aufgeführt. Einer davon, ein Fuhrknecht, war gar gwundrig, wie das vor Gericht zugehe, und drängte sich ganz hervor. Der Richter fragt ihn: Seid Ihr auch von denen, welche Klage führen? „Verzieht, Herr,“ antwortete dieser, „ich führe nur Mist!“